



Bedienungsanleitung REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal

REGJ12/04M

Manual DIN rail mounted multi blind actuator, 4-channels



EnOcean-Technologie (868 MHz)

Bezeichnung	Typ / Type	Art.-Nr./Item N°	Designation
REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal, 4 verriegelte Schliesskontakte 6 A potentialfrei, Versorgungsspannung 12 VDC	REGJ12/04M	4402 000	DIN rail mounted multi blind actuator 4-channels, 4 interlocked closing contacts 6 A potential free, supply voltage 12 VDC

KURZANLEITUNG

- Jalousieaktor gemäss Schema anschliessen
- Drehschalter HEX auf 0 stellen
- LRN 2 Sekunden drücken
- Durch weiteres Drücken auf LRN den Kanal wählen. Die Kanalnummer erscheint auf der 7-Segment-Anzeige SEG.
- Hand- oder Wandsender in der Nähe des Schaltaktors zweimal betätigen. CLR leuchtet während einer Sekunde, danach ist der Sender eingelernt
- Weitere Sender einlernen
- Zum Beenden CLR drücken

FUNKTIONEN

- Ansteuerung von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollos, Markisen, Roll- oder Garagentoren
- Lamellenpositionierung
- Bedienung durch Hand- oder Wandsender
- Fenster- und Schiebetürüberwachung
- Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion mit Omnia Raumfühler RTF
- Automatikfunktion für Wind, Sonne und Regen im Zusammenspiel mit einer Omnia Wetterstation
- Hand-Automatik Umschaltung mit Omnia Wandsender oder Key-Card Schalter
- Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen und Visualisierungen
- Repeaterfunktion
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-05-01
- ARCO fähig (AWAG Remote Commissioning)



BRIEF INSTRUCTION

- Attach blind actuator according to schematic
- Turn the rotary switch HEX to 0
- Press LRN 2 seconds
- Repress LRN to increment the channel number. The channel appears on the 7-segment display SEG.
- Press handheld of wall mounted transmitter twice and keep it close to the actuator. CLR lights up for a second, after that the transmitter is programmed
- Program further transmitters
- To finish press CLR

FUNCTIONS

- Controls 230 V~ tubular motors of blinds, sun blinds, awnings, sliding gates or garage doors
- Slat angle settings
- Controlled by handheld or wall mounted transmitters
- Window and sliding door surveillance
- Indoor temperature controlled automatic mode with Omnia sensor RTF
- Automatic mode for wind, sun and rain in conjunction with an Omnia weather station
- Manual/automatic change over with handheld or wall mounted transmitter or key-card switch
- Positioning functions and feedback for higher-level control and visualisation
- Repeater function
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-05-01
- ARCO ready (AWAG Remote Commissioning)

ALLGEMEIN

Die Omnia Aktoren (Empfänger) werden über Funksignale der Omnia Sender angesteuert. Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Aktoren ansteuern. Die Funksender werden manuell durch ein einfaches Verfahren auf den Aktor ein- und ausgelernt. Jedem Sender können am Aktor eine Funktion und verschiedenste Parameter zugeordnet werden.

Mit ARCO-Technologie lassen sich alle Omnia Aktoren vollständig und ohne manuellen Zugriff zum Gerät per Funk konfigurieren. Die leistungsstarke Software E-Tool bildet dabei das Herzstück, um Projekte beliebiger Grösse bequem am Schreibtisch zu planen, konfigurieren und dokumentieren.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Omnia REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal REGJ12/04 ist ein Gerät zum Ansteuern von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollos, Markisen und Roll- oder Garagentoren. Seine vier potentialfreien, gegeneinander verriegelten Ausgangspaare dienen zur Regelung von vier Antrieben und können von bis zu 50 Omnia Funksendern angesteuert werden. Dies erlaubt die genaue Positionierung von Jalousie und Lamellen. Weitere Merkmale sind Fenster- und Schiebetürüberwachung, Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion, Anschluss einer Omnia Wetterstation XFJ sowie Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen oder Visualisierungen. Bidirektionale Kommunikation, EEP D2-05-01, ARCO fähig (AWAG Remote Commissioning). Geeignet als Reiheneinbaugerät für die Verteilermontage, Breite 4 TE.

ANZEIGE- UND BEDIENELEMENTE

- Klemmen
- 1 Speisung (+) 12 VDC
 - 2 Speisung (-) GND
 - 3-5 Abschirmung
 - 6 RS485 GND
 - 7 RS485 Signal B
 - 8 RS485 Signal A
 - 9-11 Ausgang K1
 - 12-14 Ausgang K2
 - 15-17 Ausgang K3
 - 18-20 Ausgang K4

- Bedienelemente
- CLR Taste und LED Clear
 - LRN Taste und LED Learn
 - HEX Drehschalter 0...15
 - SEG 7-Segment Anzeige

- Jumper
- RT Abschlusswiderstand 120 Ω

GENERAL

The Omnia actuators (receivers) are controlled by radio signals coming from the Omnia transmitters. Each transmitter is able to control an unlimited number of actuators. The radio transmitter can be manually programmed and deprogrammed to an actuator following a simple procedure. Via actuator each transmitter can be given a certain function and different parameters.

With ARCO technology, all Omnia actuators can be configured completely by radio without manual access to the device. The powerful software E-Tool constitutes the key component for conveniently planning, configuring and documenting projects of any size right at your desk.

PRODUCT DESCRIPTION

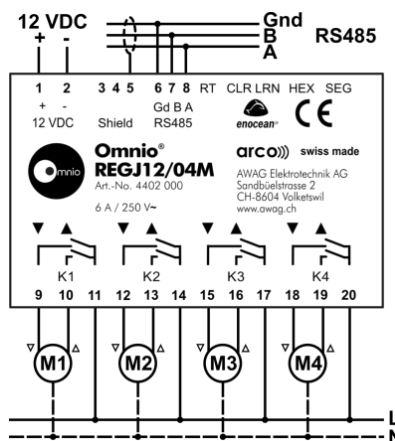
The Omnia DIN rail mounted multi blind actuator 4-channels REGJ12/04 is a device to control 230 V~ tubular motors of blinds, sun blinds, awnings, sliding gates or garage doors. Its four pairs of potential free interlocked outputs are able to regulate four drives and can be controlled by up to 50 Omnia radio transmitters. This allows the exact positioning of blinds and slats. Further features are window and sliding door surveillance, indoor temperature controlled automatic mode, connection of an Omnia weather station XFJ, positioning functions and feedback for higher-level control and visualisation. Bidirectional communication, EEP D2-05-01, ARCO ready (AWAG Remote Commissioning). Suitable for DIN rail mounting, width 4 TE.

DISPLAY AND OPERATING ELEMENTS

- Terminals
- 1 power supply (+) 12 VDC
 - 2 power supply (-) GND
 - 3-5 shield
 - 6 RS485 GND
 - 7 RS485 signal B
 - 8 RS485 signal A
 - 9-11 output K1
 - 12-14 output K2
 - 15-17 output K3
 - 18-20 output K4

- Operating elements
- CLR button and LED clear
 - LRN button and LED learn
 - HEX rotary switch 0...15
 - SEG 7-segment display

- Jumper
- RT terminal resistor 120 Ω



INSTALLATION



Das Gerät ist für feste Installation in Innenräumen (trockene Räume) zum Einbau in Verteilerschränken durch autorisiertes Fachpersonal unter Einhaltung der technischen Daten und gängigen Sicherheitsvorschriften bestimmt.



Das Gerät muss mit einem Leitungsschutzschalter abgesichert werden.



An jeden Ausgang darf nur ein Antrieb angeschlossen werden.



Alle Ausgänge müssen an der gleichen Sicherungsgruppe angeschlossen werden.

KONFIGURATION MIT E-TOOL

Die Konfiguration des Omnio Aktors erfolgt entweder manuell am Gerät selber oder durch ARCO Technologie über Funk mit der Planungssoftware *E-Tool Goldlizenz*. Zum Erwerb der Goldlizenz kontaktieren Sie bitte AWAG Elektrotechnik AG unter www.awag.ch. Die Software sowie eine detaillierte System- und Funktionsbeschreibung von ARCO sind auf der Omnio Webseite www.omnio.ch zu finden.

Standardmässig ist der ARCO-Fernzugriff beim Aufstarten des Gerätes während einer halben Stunde freigegeben. Er lässt sich aber auch über einen Sicherheitscode einschalten. Die Standardeinstellung des Sicherheitscodes ist **A9081919**.

MANUELLE KONFIGURATION

Die manuelle Konfiguration erfolgt mit Hilfe der oben erwähnten Bedienelemente. Zur Vereinfachung wird die Position des Drehschalters HEX auf der 7-Segment Anzeige SEG angezeigt. Bei zweistelligen Positionsnummern (10...15) erscheint zuerst die Zehnerziffer und danach die Einerziffer, z.B. 1 – 2 für Position 12.

SENDER EINLERNEN

Beim Einlernvorgang wird dem Sender eine Funktion auf dem Aktor zugewiesen. Verschiedene Sender können auf dem gleichen Aktor also ganz unterschiedliche Funktionen ausüben, z.B. Taste 1 = Tastenfolger und Taste 2 = Schrittschalter. Eine Übersicht aller Funktionen ist in Tabelle 1 FUNKTIONEN zu finden. Beim Einlernen darf der Sender nicht mehr als 5 m vom Aktor entfernt sein.

1. Funktion wählen, Drehschalter HEX gemäss Tabelle 1 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt.
3. Kanal durch weiteren Tastendruck auf LRN wählen. Die 7-Segment Anzeige SEG zeigt die Kanalnummer an: A = alle Kanäle, 1...4 = Kanal 1...4.
4. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 1 (Spalte 3) einstellen.
5. Sender zweimal drücken. CLR leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
6. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

SENDER LÖSCHEN

Eine Übersicht ist in Tabelle 2 SENDER LÖSCHEN zu finden.

1. Drehschalter HEX auf Position 0 stellen.
2. Löschmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf CLR aktivieren. LRN blinkt und CLR leuchtet, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „C“ an.
3. Sender zweimal drücken. LRN leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
4. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

LAUFZEITEN

Für die Positionierfunktionen müssen Laufzeit der Jalousie und Rotationsdauer der Lamellen für jede Jalousie exakt eingestellt werden. Eine Übersicht ist in Tabelle 4 LAUFZEITEN zu finden.

1. Laufzeit der Jalousie in Sekunden mit Stoppuhr messen (0...299 s).
2. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 4 einstellen.
3. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „c“ an.
4. Mit Drehschalter HEX Kanalnummer wählen.
5. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt drei Striche an. Hunderter über Drehschalter HEX eingeben (0...2).
6. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt zwei Striche an. Zehner über Drehschalter HEX eingeben (0...9).
7. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt einen Strich an. Einer über Drehschalter HEX eingeben (0...9). LRN und CLR erlöschen.

GERÄTEPARAMETER

Geräteparameter (z.B. Aufstartverhalten) sind für den ganzen Aktor gültig. Eine Übersicht aller Geräteparameter ist in Tabelle 5 GERÄTEPARAMETER zu finden.

1. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 5 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „L“ an.
3. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 5 (Spalte 3) einstellen.
4. LRN drücken, LRN und CLR erlöschen.

INSTALLATION



This device is suitable for DIN rail mounting indoors (dry rooms) through authorised personnel in compliance with the technical data and common safety regulations.



This device needs to be protected by a circuit breaker.



Only one drive may be connected to each output.



All outputs must be connected to the same fuse group.

KONFIGURATION WITH E-TOOL

Omnia actuators can be configured either manually on the device itself or by radio with the software *E-Tool Gold license* through ARCO technology. Please contact AWAG Elektrotechnik AG at www.awag.ch to obtain the license. The software and a detailed description of the ARCO system and all its functions can be found on the Omnia website www.omnio.ch.

By default, ARCO remote commissioning is unlocked for 30 minutes at power-on of the device. It can also be unlocked via a security code. The default value is **A9081919**.

MANUAL CONFIGURATION

The manual configuration is done with the above mentioned operating elements. As a help the position of the rotary switch HEX is indicated on the 7-segment display. For two-digit numbers (10...15) first the tens digit and then the unit digit appears, e.g. 1 – 2 for position 12.

PROGRAM TRANSMITTER

At programming the transmitter is assigned a function on the actuator. Thus, different transmitters can have very different functions on the same actuator, e.g. button 1 = sequential push-button, button 2 = step switch. An overview of all functions can be found in table 1 FUNCTIONS. At programming the transmitter must not be further than 5 m away from the actuator.

1. Choose function, turn rotary switch HEX according to table 1 (column 1).
2. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks.
3. Choose channel by subsequently pressing LRN. The 7-segment display SEG indicates the channel number: A = all channels, 1...4 = channel 1...4.
4. Turn rotary switch HEX according to table 1 (column 3).
5. Press transmitter twice. CLR illuminates and then blinks.
6. Press CLR, both LRN and CLR go out.

DELETE TRANSMITTER

An overview can be found in table 2 DELETE TRANSMITTER.

1. Turn rotary switch HEX to position 0.
2. Enable deletion mode by pressing the CLR button 2 s. LRN blinks and CLR illuminates, the 7-segment display SEG displays "C".
3. Press transmitter twice. LRN illuminates 1 s and then blinks.
4. Press CLR, both LRN and CLR go out.

RUNNING TIMES

For the positioning functions the running time of the blind and the rotation time of the slats need to be configured properly for each blind. An overview can be found in table 4 RUNTIMES.

1. Measure running time of blind in seconds (0...299 s).
2. Turn rotary switch HEX according to table 4.
3. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks, the 7-segment display SEG displays "c".
4. Choose channel number with rotary switch HEX.
5. Press LRN, the 7-segment display SEG displays three lines. Enter hundreds with rotary switch (0...2).
6. Press LRN, the 7-segment display SEG displays two lines. Enter tens with rotary switch (0...9).
7. Press LRN, the 7-segment display SEG displays one line. Enter units with rotary switch (0...9). Both LRN and CLR go out.

DEVICE PARAMETERS

Device parameters (e.g. start-up behaviour) are valid for the entire actuator. An overview of all device parameters can be found in tab. 5 DEVICE PARAMETERS.

1. Turn rotary switch HEX according to table 5 (column 1).
2. Enable programming mode by pressing the LRN button 2 s. LRN illuminates and CLR blinks, the 7-segment display SEG displays "L".
3. Turn rotary switch HEX according to table 5 (column 3).
4. Press LRN, both LRN and CLR go out.

LRN leuchtet / illuminates CLR blinkt / blinks	Einlernen erfolgreich / Programming successful: CLR leuchtet 1 s und blinkt / lights up 1 s and blinks Einlernen fehlgeschlagen / Programming failed: LRN blinkt / blinks	LRN erlischt / goes out CLR erlischt / goes out
---	--	--

Tabelle 1		1	2	3	4	5	(*)	Table 1		
FUNKTIONEN								FUNCTIONS		
(*) Gibt an, durch welche Sperren die Funktion blockiert wird: A: Übergeordneter Alarm F: Fenstersperre (Fenster oder Tür offen) H: Handbetrieb W: Wettersperre (Wind, Regen, Sonne)									(*) Indicates through which lock-outs the functions are blocked: A: Higher-level alarm F: Window lock-out (window or door open) H: Manual mode W: Weather lock-out (wind, rain, sun)	
JALOUSIEFUNKTIONEN					BLIND FUNCTIONS					
J01: Fahren mit Wippe kurz Kurzer Tastendruck: Nach oben/unten/Stop Langer Tastendruck: Ganz nach oben/unten Die Totzeit bei Richtungswechsel kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Totzeit</i> .	0	2 s drücken press 2 s	0	Wippe 2x drücken press rocker 2x	drücken press	A F W	J01: Move with rocker short Short keystroke: Upwards/downwards/stop Long keystroke: Completely upwards/downwards The dead time when changing directions can be adjusted, see <i>Table 5 Dead time</i> .			
J02: Fahren mit Wippe lang Kurzer Tastendruck: Ganz nach oben/unten Langer Tastendruck: Nach oben/unten/Stop Die Totzeit bei Richtungswechsel kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Totzeit</i> .	0		1	Wippe 2x drücken press rocker 2x		A F W	J02: Move with rocker long Short keystroke: Completely upwards/downwards Long keystroke: Upwards/downwards/stop The dead time when changing directions can be adjusted, see <i>Table 5 Dead time</i> .			
J03: Position anfahren mit Priorität Obere Endposition	0		2	Taste 2x drücken press push-button 2x		A	J03: Go to position with priority Upper end position			
Untere Endposition			3				Lower end position			
J04: Stopp	0		4	Taste 2x drücken press push-button 2x		-	J04: Stop			
J05: Tastenfolger Taste O: Fahrt nach oben Taste I: Fahrt nach unten Jalousie fährt nach oben/unten, solange die Taste gedrückt ist	0		5	Wippe 2x drücken press rocker 2x		A F W	J05: Sequential rocker Button O: Downwards Button I: Upwards Blind keeps moving as long as the button is pressed			
J06: Fensterkontakt Wenn ein Fenster oder eine Schiebetür geöffnet wird, fährt die Jalousie ganz nach oben. LRN blinkt und Sperre F ist aktiv, bis alle Fenster und Türen wieder geschlossen sind. Das Verhalten kann angepasst werden, siehe <i>Tabelle 5 Wenn Fenster offen</i> . Eingelernete Fensterkontakte und -griffe werden UND-verknüpft. Defekte Kontakte blockieren diese Funktion und müssen gelöscht werden, siehe <i>Tabelle 2 Werkseinstellungen</i> .	0		6	LRN-Taste an Fensterkontakt drücken press LRN-button on window contact		-	J06: Window contact If a window or sliding door is opened, the blind will go all the way up. LRN is blinking and the lock-out F is active until all windows and doors are closed again. This behaviour can be adjusted see <i>Table 5 If window open</i> . Programmed window contacts and handles are AND-linked. Defective contacts will block this function and must be deprogrammed, see <i>Table 2 Factory settings</i> .			
J07: Position anfahren mit Taste Obere Endposition	0		9	Taste 2x drücken press push-button 2x		A F W	J07: Go to position with push-button Upper end position			
Beschattungsposition 1. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 1</i> .			10			Shading position 1. The end position can be adjusted, see <i>Table 5 Shading position 1</i> .				
Beschattungsposition 2. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 2</i> .			11			Shading position 2. The end position can be adjusted, see <i>Table 5 Shading position 2</i> .				
Beschattungsposition 3. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 3</i> .			12			Shading position 3. The end position can be adjusted, see <i>Table 5 Shading position 3</i> .				
Untere Endposition			13			Lower end position				
Position anfahren mit PIR, nur mit E-Tool programmierbar	-		-	-		-	Go to position with PIR, can only be programmed with E-Tool			
J08: Automatikfunktion mit Wippe Taste O: Temperaturgesteuerte Automatik Taste I: Handbetrieb	0		14	Wippe 2x drücken press rocker 2x		-	J08: Automatic mode with rocker Button O: Temperature controlled automatic mode Button I: Manual mode			
J09: Temperatursensor EEP A5-10-03/05/10 (Omni RTF16x). Wird es zu warm, fährt die Jalousie nach unten. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Automatik Endposition</i> . Wird es zu kalt, fährt die Jalousie nach oben. Gilt für einen Kanal. Gleiches Verhalten wie oben, gilt für alle Kanäle	1 2	0	LRN-Taste an Sensor drücken press LRN-button on sensor	A F H W	J09: Temperature sensor EEP A5-10-03/05/10 (Omni RTF16x). If it gets too warm, the blind will go down. The end position can be adjusted, see <i>Table 5 Automatic target position</i> . If it gets too cold, the blind will go up. Valid for one channel. Same behaviour as above, valid for all channels					
J10: Fenstergriff Gleiches Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als offen	0	7	Griff 2x betätigen turn handle 2x	-	J10: Window handle Same behaviour as function J06 window tilted counts as open					
Gleiches Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als geschlossen		8			Same behaviour as function J06 window tilted counts as closed					
J11: Wetterstation Bei einem Auf-Befehl der Wetterstation fährt die Jalousie nach oben, die Wettersperre W ist aktiv und CLR blinkt. Bei einem Ab-Befehl fährt die Jalousie nach unten. Die Nachlaufzeit der Wettersperre kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Wettersperre Nachlaufzeit</i> .	1	3	LRN-Taste an Wetterstation drücken press LRN-button on weather station	-	J11: Weather station Upon an up-command from the weather station the blind will go up, the weather lock-out W is active and CLR blinks. Upon a down-command the blind will go down. The weather lock-out timer can be adjusted, see <i>Table 5 Weather lock-out delay timer</i> .					
J12: Automatikfunktion mit Key-Card Schalter Karte gezogen: Temperaturgesteuerte Automatik Karte gesteckt: Handbetrieb	1	8	2 x Karte stecken insert card 2x	-	J12: Automatic mode with key-card switch Removed card: Temperature controlled automatic mode Inserted card: Manual mode					
J13: Alarmstatus setzen Taste O: Alarm setzen Taste I: Alarm löschen (Jalousieaktor entsperren)	1	10	Wippe 2x drücken press rocker 2x	-	J13: Set alarm state Button O: Set alarm Button I: Reset alarm (unlock blind actuator)					
J14: Position anfahren mit Wippe Taste O: Obere Endposition Taste I: Automatik Endposition	2	1	Wippe 2x drücken press rocker 2x	A F W	J14: Go to position with rocker Button O: Upper end position Button I: Automatic target position					
J22: Szene Kurzer Tastendruck: Gespeicherte Position anfahren Langer Tastendruck (> 3.5 s): Aktuelle Position speichern	2	2	Taste 2x drücken press push-button 2x	A F W	J22: Scene Short keystroke: Go to saved position Long keystroke (> 3.5 s): Save actual position					

Tabelle 1		1	2	3	4	5	(*)	Table 1		
FUNKTIONEN								FUNCTIONS		
(*) Gibt an, durch welche Sperren die Funktion blockiert wird: A: Übergeordneter Alarm F: Fenstersperre (Fenster oder Tür offen) H: Handbetrieb W: Wettersperre (Wind, Regen, Sonne)									(*) Indicates through which lock-outs the functions are blocked: A: Higher-level alarm F: Window lock-out (window or door open) H: Manual mode W: Weather lock-out (wind, rain, sun)	
ARCO FUNKTIONEN		ARCO FUNCTIONS								
X01: Gateway Gateway einlernen	0	2 s drücken press 2 s	15	UTE D2-05-01 oder 4BS Program Variation 1	drücken press	-	X01: Gateway Program gateway			
X10: ARCO freischalten Taste O: Fernzugriff freischalten Taste I: Fernzugriff sperren	2		3	Wippe 2x drücken press rocker 2x		-	X10: Unlock ARCO Button O: Unlock remote access Button I: Lock remote access			

Beispiele:

J01: Fahren mit Wippe kurz: 0 – LRN 2 s drücken – 0 – Wippe 2x drücken – CLR
 J07: Beschattungsposition 2: 0 – LRN 2 s drücken – 11 – Taste 2x drücken – CLR

Examples:

J01: Move with rocker short: 0 – press LRN 2 s – 0 – press rocker switch 2x – CLR
 J07: Go to shading position 2: 0 – press LRN 2 s – 11 – press push-button 2x – CLR

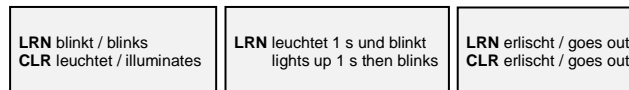


Tabelle 2		1	2	3	4	5	Table 2	
SENDER LÖSCHEN							DELETE TRANSMITTERS	
Wippe Beide Wippentasten müssen einzeln gelöscht werden	0	2 s drücken press 2 s	0	Wippentaste 2x drücken press rocker 2x	drücken press		Rocker Both buttons need to be deleted separately	
Taste				Taste 2x drücken press push-button 2x			Push-button	
Key-Card Schalter				Karte 2x einstecken insert card 2x			Key-card switch	
Fensterkontakt				LRN-Taste am FK drücken press LRN-button on window contact			Window contact	
Fenster- / Türgriff				Griff betätigen turn handle			Window / door handle	
PIR				LRN-Taste an PIR drücken press LRN-button on PIR			PIR	
Temperatursensor				LRN-Taste am Sensor drücken press LRN-button on sensor			Temperature sensor	
ALLE SENDER LÖSCHEN						DELETE ALL TRANSMITTERS		
Alle Sender löschen	0	2 s drücken press 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Delete all transmitters			
WERKSEINSTELLUNGEN						FACTORY SETTINGS		
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen Achtung: Eingelernte Sender bleiben erhalten	13	2 s drücken press 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken press LRN-button 2 s	Reset to factory settings Attention: The programmed transmitters remain			
Defekte Fensterkontakte auslernen			14	drücken press	Delete faulty window contacts			

Beispiele:

Wippe beidseitig löschen: 0 – CLR 2 s drücken – 0 – Wippentaste O 2x drücken –
 Wippentaste I 2x drücken – CLR
 Taste löschen: 0 – CLR 2 s drücken – 0 – Taste drücken – CLR
 Gerät komplett zurücksetzen: 0 – CLR 2 s drücken – 15 – LRN 2 s drücken
 13 – LRN 2 s drücken – 15 – LRN drücken

Examples:

Delete both sides of a rocker: 0 – press CLR 2 s – 0 – press button O 2x – press but-
 ton I 2x – CLR
 Delete push-button: 0 – press CLR 2 s – 0 – press button 2x – CLR
 Reset device completely: 0 – press CLR 2 s – 15 – press LRN 2 s
 13 – press LRN 2 s – 15 – press LRN

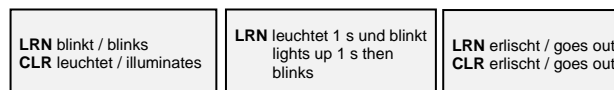


Tabelle 3		1	2	3	4	5	Table 3	
FUNKTIONSPARAMETER							FUNCTION PARAMETERS	
WIPPENTASTEN TAUSCHEN		SWAP ROCKER BUTTONS						
Wippentasten O und I tauschen	7	2 s drücken press 2 s	7	Wippe 2x drücken press rocker 2x	drücken press	Swap rocker buttons O and I		

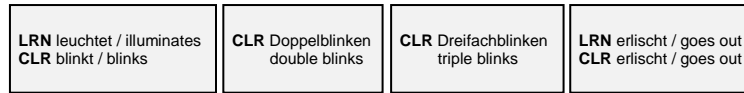


Tabelle 4		1	2	3	4	5	6	7	8	Table 4	
LAUFZEITEN										RUNNING TIME	
JALOUSIE LAUFZEIT										BLIND RUNNING TIME	
300 s				3						300 s	
Variante a Jalousienlaufzeit mit Stoppuhr messen (001 .. 299 s) und stellenweise (Hunderter – Zehner – Einer) eingeben. Beispiel: Jalousienlaufzeit = 053 s Eingabe: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN		5		2 s drücken press 2 s	0..2	drücken press	0..9	drücken press	0..9	drücken press	Option a Measure the runtime of the blind with a stopwatch (001 .. 299 s) and enter the value (hundreds – tens – units). Example: Blind running time = 053 s Input: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN
Variante b Jalousienlaufzeit automatisch programmieren. Jalousie vorher ganz nach oben fahren					15	LRN drücken Jalousie fährt automatisch nach unten/ press LRN blind lowers itself automatically	LRN drücken, sobald Jalousie unten ist / press LRN as soon as the blind is down	Option b Automatic programming of blind running time. Previously raise the blind to the upper end position.			
JALOUSIE LAUFZEIT ANPASSEN										ADJUST BLIND RUNNING TIME	
- 1 s		5		2 s drücken press 2 s	4				drücken press	- 1 s	
+ 1 s					5				+ 1 s		
- 10 s					6				- 10 s		
+ 10 s					7				+ 10 s		
LAMELLEN ROTATIONSDAUER										SLATS ROTATION TIME	
Rotationsdauer mit Stoppuhr messen (0.1 .. 2.5 s) und stellenweise (Einer - Zehntel) eingeben. Beispiel: Rotationsdauer = 1.7 s Eingabe: 6 – LRN 2 s – 1 – LRN – 7 – LRN		6		2 s drücken press 2 s	0..2	drücken press	0..9		drücken press	Measure the rotation of the slats with a stopwatch (0.1 .. 2.5) and enter the value (units - tenths). Example: Rotation time = 1.7 s Input: 6 – LRN 2 s – 1 – LRN – 7 – LRN	
ROTATIONSDAUER ANPASSEN										ADJUST ROTATION TIME	
- 0.1 s		6		2 s drücken press 2 s	5				drücken press	- 0.1 s	
+ 0.1 s					6				+ 0.1 s		
- 1 s					7				- 1 s		
+ 1 s					8				+ 1 s		

Beispiele:

Jalousienlaufzeit einstellen

Laufzeit = 34 Sekunden 5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN
 Laufzeit = 108 Sekunden 5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

Jalousienlaufzeit anpassen

Wippe *Auf/Ab* einlernen 0 – LRN (2 s) – 0 – Wippe 2x drücken – CLR
 Jalousie ganz nach oben fahren Wippentaste *Auf* drücken
 Jalousie nach unten fahren Wippentaste *Ab* drücken

 a) Jalousie fährt nicht ganz nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verlängern 5 – LRN (2 s) – 5 – LRN
 b) Jalousie fährt zu lange nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verkürzen 5 – LRN (2 s) – 4 – LRN
 Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

Rotationsdauer Lam. einstellen

Rotationsdauer = 0.9 Sekunden 6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN
 Rotationsdauer = 1.5 Sekunden 6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

Rotationsdauer anpassen

Lamellenstellung 0 % in Beschattungposition 3 einstellen 10 – LRN (2 s) – 14 – LRN
 Taste *Lamellen 0 %* einlernen 0 – LRN (2 s) – 12 – Taste 2x drücken – CLR
 Taste *Lamellen 100 %* einlernen 0 – LRN (2 s) – 13 – Taste 2x drücken – CLR
 Lamellen ganz öffnen Taste *Lamellen 0 %* drücken
 Lamellen ganz schliessen Taste *Lamellen 100 %* drücken

 a) Lamellen sind nicht ganz geschlossen, d.h. Dauer um 0.1 s verlängern 6 – LRN (2 s) – 6 – LRN
 b) Lamellen drehen zu lange, d.h. Dauer um 0.1 s verkürzen 6 – LRN (2 s) – 5 – LRN
 Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

Examples:

Program blind running time

Blind running time = 34 seconds 5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN
 Blind running time = 108 seconds 5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

Adjust blind running time

Program rocker *up/down* 0 – LRN (2 s) – 0 – press rocker 2x – CLR
 Raise the blind completely Press rocker *up*
 Lower the blind completely Press rocker *down*

 a) Blind is not yet completely at the bottom, i.e. prolong running time by 1 s 5 – LRN (2 s) – 5 – LRN
 b) Blind turns too long, i.e. shorten running time by 1 s 5 – LRN (2 s) – 4 – LRN
 Repeat steps a) and b) if necessary

Program rotation time of slats

Rotation time = 0.9 seconds 6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN
 Rotation time = 1.5 seconds 6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

Adjust rotation time of slats

Set slat position 0 % in shading position 3 10 – LRN (2 s) – 14 – LRN
 Program button *Slats 0 %* 0 – LRN (2 s) – 12 – press button 2x – CLR
 Program button *Slats 100 %* 0 – LRN (2 s) – 13 – press button 2x – CLR
 Open slats completely Press button *Slats 0 %*
 Close slats Press button *Slats 100 %*

 a) Slats are not yet closed completely, i.e. prolong time by 0.1 s 6 – LRN (2 s) – 6 – LRN
 b) Slats turn too long, i.e. shorten time by 0.1 s 6 – LRN (2 s) – 5 – LRN
 Repeat steps a) and b) if necessary



Tabelle 5		1	2	3	4	Table 5	
GERÄTEPARAMETER						DEVICE PARAMETERS	
Standardwerte erscheinen <u>unterstrichen</u>						Default values appear <u>underlined</u>	
AUFSTARTVERHALTEN						STARTUP BEHAVIOUR	
<u>Nichts</u>		13	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	<u>No movement</u>	
Fahrt nach oben				1		Completely upwards	
Fahrt nach unten				2		Completely downwards	
AUSGANG KASKADE						CASCADE TIME	
<u>Aus</u>		14	2 s drücken press 2 s	10	drücken press	<u>Off</u>	
20 ms				11		20 ms	
100 ms				12		100 ms	
500 ms				13		500 ms	
AUTOMATIK ENDPOSITION						AUTOMATIC TARGET POSITION	
<u>Untere Endposition</u>		10	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	<u>Lower end position</u>	
Beschattungsposition 1				1		Shading position 1	
Beschattungsposition 2				2		Shading position 2	
Beschattungsposition 3				3		Shading position 3	
BESCHATTUNGSPPOSITION 1						SHADING POSITION 1	
Jalousien: 33% Lamellen: 33%		10	2 s drücken press 2 s	4	drücken press	Blinds: 33% Slats: 33%	
Jalousien: 50% Lamellen: 0 % (geöffnet)				5		Blinds: 50% Slats: 0 % (open)	
<u>Jalousien: 50%</u> <u>Lamellen: 50%</u>				6		<u>Blinds: 50%</u> <u>Slats: 50%</u>	
Jalousien: 50% Lamellen: 100 % (geschlossen)				7		Blinds: 50% Slats: 100 % (closed)	
BESCHATTUNGSPPOSITION 2						SHADING POSITION 2	
Jalousien: 66% Lamellen: 66%		10	2 s drücken press 2 s	8	drücken press	Blinds: 66% Slats: 66%	
Jalousien: 75% Lamellen: 0 % (geöffnet)				9		Blinds: 75% Slats: 0 % (open)	
<u>Jalousien: 75%</u> <u>Lamellen: 50%</u>				10		<u>Blinds: 75%</u> <u>Slats: 50%</u>	
Jalousien: 75% Lamellen: 100 % (geschlossen)				11		Blinds: 75% Slats: 100 % (closed)	
BESCHATTUNGSPPOSITION 3						SHADING POSITION 3	
Jalousien: 85% Lamellen: 0 % (geöffnet)		10	2 s drücken press 2 s	12	drücken press	Blinds: 85% Slats: 0 % (open)	
Jalousien: 85% Lamellen: 50%				13		Blinds: 85% Slats: 50%	
Jalousien: 100% Lamellen: 0 % (geöffnet)				14		Blinds: 100% Slats: 0 % (open)	
<u>Jalousien: 100%</u> <u>Lamellen: 50%</u>				15		<u>Blinds: 100%</u> <u>Slats: 50%</u>	
DEMOMODE						DEMONSTRATION MODE	
Ein = Verzögerungen ausgeschaltet		12	2 s drücken press 2 s	6	drücken press	On = delay deactivated	
<u>Aus = Verzögerungen aktiv</u>				7		<u>Off = delay active</u>	
MANUELLER EINLERNMODUS						MANUAL PROGRAMMING MODE	
<u>Doppelklick</u>		15	2 s drücken press 2 s	13	drücken press	<u>Double click</u>	
Einfachklick				14		Single click	
MANUELLE RÜCKMELDUNG						MANUAL FEEDBACK	
UTE Einlernsequenz starten		13	2 s drücken press 2 s	11	drücken press	Launch UTE teach in	
UTE Auslernsequenz starten				12		Launch UTE teach out	
Lerntelegramm senden				13		Send teach in telegram	
REPEATER						REPEATER	
Bei Problemen mit der Empfangsqualität kann die Repeaterfunktion aktiviert werden. Dann sendet der Aktor alle empfangenen Funktelegramme verstärkt weiter. Innerhalb eines Umkreises von 5 Metern darf nur ein Gerät als Repeater aktiviert werden.						In case of problems with the reception quality, the repeater function can be activated. The actuator will amplify the received radiograms and retransmit them. Only one device must be activated as a repeater within a radius of 5 meters.	
<u>Aus</u>		15	2 s drücken press 2 s	0	drücken press	<u>Off</u>	
Level 1: Verstärkt nur Originaltelegramme				1		Level 1: Amplifies original radio telegrams	
Level 2: Verstärkt Originaltelegramme und bereits einmal verstärkte Telegramme				2		Level 2: Amplifies original radio telegrams and also retransmitted radio telegrams	
RÜCKMELDUNGEN TELEGRAMMTYP						FEEDBACK TELEGRAM TYPE	
RPS Wippe Kanal 1 100%: AI Kanal 1 0%: AO Kanal 2 100%: BI Kanal 2 0%: BO Kanal 3 100%: CI Kanal 3 0%: CO Kanal 4: ---		15	2 s drücken press 2 s	9	drücken press	RPS rocker Channel 1 100%: AI Channel 1 0%: AO Channel 2 100%: BI Channel 2 0%: BO Channel 3 100%: CI Channel 3 0%: CO Channel 4: ---	
RPS Taste Kanal 1 100%: AI pushed Kanal 2 100%: AO pushed Kanal 3 100%: BI pushed Kanal 4 100%: BO pushed Kanal 1-4 0%: Taste released				10		RPS push-button Channel 1 100%: AI pushed Channel 2 100%: AO pushed Channel 3 100%: BI pushed Channel 4 100%: BO pushed Channel 1-4 0%: button released	
4BS 0x 00 pp nn OC pp = Position 0..100 % nn = Kanalnummer 00..03 (Kanal 1..4)				11		4BS 0x 00 pp nn OC pp = position 0..100 % nn = channel number 00..03 (channel 1..4)	
VLD EEP D2-05-01				12		VLD EEP D2-05-01	

Tabelle 5 GERÄTEPARAMETER		1	2	3	4	Table 5 DEVICE PARAMETERS	
Standardwerte erscheinen <u>unterstrichen</u>						Default values appear <u>underlined</u>	
RÜCKMELDUNGEN ZEITPUNKT				FEEDBACK TRIGGER			
<u>Keine Rückmeldung</u>	15	2 s drücken press 2 s	drücken press	5	drücken press	<u>No feedback</u>	
Bei Zustandsänderung				6		On change of state	
Bei Zustandsänderung und alle 3 Min				7		On change of state and every 3 min	
Bei Zustandsänderung und alle 30 s				8		On change of state and every 30 s	
SICHERHEITSCODE ERLAUBT				SECURITY CODE ALLOWED			
Standardmässig kann mit dem Sicherheitscode A9081919 der Fernzugriff via E-Tool freigeschaltet werden, damit der Servicetechniker im Fehlerfall Zugriff auf den Aktor hat. Ist das nicht erwünscht, muss diese Funktion manuell am Aktor ausgeschaltet werden.						Remote commissioning can be enabled by default in E-Tool with security code A9081919 to grant the service technician access to the actuator when needed. Is this feature not desired, it needs to be disabled manually on the actuator.	
<u>Ja</u> Fernzugriff kann über Sicherheitscode freigeschaltet werden	11	2 s drücken press 2 s	drücken press	8	drücken press	<u>Yes</u> Remote commissioning can be enabled with security code	
Nein Fernzugriff kann nicht über Sicherheitscode freigeschaltet werden				9		No Remote commissioning can't be enabled with security code	
TOTZEIT				DEAD TIME			
Ruhezzeit des Relais in Nullstellung bei Richtungsänderung.						Waiting time of the relay in neutral position when changing direction.	
0	14	2 s drücken press 2 s	drücken press	6	drücken press	0	
400 ms				7		400 ms	
<u>800 ms</u>				8		<u>800 ms</u>	
1600 ms				9		1600 ms	
WENN FENSTER OFFEN				IF WINDOW OPEN			
Keine Fahrt	12	2 s drücken press 2 s	drücken press	0	drücken press	No movement	
<u>Fahrt nach oben</u>				1		<u>Blinds go upwards</u>	
WETTERSPERRE NACHLAUFZEIT				WEATHER LOCK-OUT DELAY TIMER			
0 Wettersperre (Wind, Regen) nur während Signal	12	2 s drücken press 2 s	drücken press	8	drücken press	0 Weather lock-out (wind, rain) only during signal	
<u>5 Min</u> Wettersperre (Wind, Regen) noch 5 Minuten nach Signal				9		<u>5 min</u> Weather lock-out (wind, rain) additional 5 min. after signal	

Beispiele:

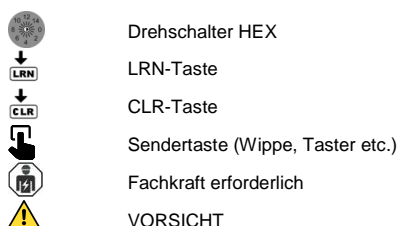
Fahrt nach oben beim Aufstarten: 13 – LRN 2 s drücken – 1 – LRN drücken
 Repeater Level 2: 15 – LRN 2 s drücken – 2 – LRN drücken
 Rückmeldungen bei Zustandsänd. 15 – LRN 2 s drücken – 6 – LRN drücken
 Rückmeldung Telegrammtyp VLD 15 – LRN 2 s drücken – 12 – LRN drücken

Examples:

Completely upwards at startup: 13 – press LRN 2 s – 1 – press LRN
 Repeater Level 2: 15 – press LRN 2 s – 2 – press LRN
 Feedback on change of state: 15 – press LRN 2 s – 6 – press LRN
 Feedback telegram type VLD 15 – press LRN 2 s – 12 – press LRN

TECHNISCHE DATEN	REGJ12/04M	TECHNICAL SPECIFICATIONS
Spannungsversorgung	12 VDC	Voltage supply
Standby-Verbrauch	0.5 W	Standby power consumption
Absicherung des Gerätes (Sicherung / -automat)	13 A	Hardware protection (automatic circuit breaker / fuse)
Lastausgang Schaltkontakt	8 verriegelte Schliesskontakte potentialfrei 8 interlocked isolated closing contacts	Power output Switch contact
Bemessungsstrom	6 A / 240 V~	Rated current
Ohmsche Last	6 A / 240 V~	Ohmic load
Induktive Last (cosφ = 0.6)	6 A / 240 V~	Inductive load (cosφ = 0.6)
Kapazitive Last (max. 10 µF)	6 A / 240 V~	Capacitive load (max. 10 µF)
Schraubklemmen	4 mm ²	Screw terminals
Schutzart	IP20	Protection class
Thermosicherung	Ja / yes	Thermal protection
Technologie	EnOcean 868 MHz	Technology
Funkmodul	EnOcean TCM320 bidirektional / bidirectional	Radio module
EnOcean Equipment Profile (EEP)	D2-05-01	EnOcean Equipment Profile (EEP)
Umweltbedingungen	-20 ... +40 °C / 5 .. 90 % rH non condensing	Environment
Gehäuse	Noryl UL 94, 90 x 70 x 59 mm	Housing
Gewicht	160 g	Weight
EC-Direktiven	2006/95/EC, 2004/108/EC	EC-Directives
Normen	EN 55015, EN 55032, EN 60669, EN 61000	Standards

Legende:



Legend:

